



Aufgrund mehrfacher Anfragen bitten wir um Beachtung der Hinweise für Studierende im Master of Education, Module „Sprache“ und „Fachdidaktik“.

Das Modul „Sprache“ schreibt nach der aktuell gültigen Studien- und Prüfungsordnung folgendes vor:

1. Seminar „Techniken des Übersetzens“
2. Lektüreübung für Fortgeschrittene

Achtung: Dies ist eine eigens an Masterstudierende gerichtete Lektüreübung (und als solche im kommentierten Vorlesungsverzeichnis ausgewiesen); d.h., diese Fortgeschrittenen-Lektüre kann nicht durch eine grammatikalische Lektüre (die sich ja an BA-Studierende unterer Semester wendet) ersetzt werden.

Prüfungsvorleistung für das Modul ist eine Übersetzungsklausur im Seminar „Techniken des Übersetzens“; das Modul schließt mit einer Endklausur ebendort ab.

Wir empfehlen, das Seminar und die Lektüre parallel (oder die Lektüre vor dem Seminar) zu besuchen; sollten Sie in Ausnahmefällen (z.B. Terminüberschneidungen) zu einer gegenläufigen Reihenfolge (erst Seminar, dann Lektüre) genötigt sein, müssen Sie in Eigeninitiative dieses Verfahren zu Beginn (!) der ersten (!) von beiden Veranstaltungen dem jeweiligen Veranstaltungsleiter anzeigen und eine Einverständniserklärung unterschreiben, dass eine Verbuchung der Credits und ein Noteneintrag erst nach Abschluss der Lektüre erfolgen kann. Dieses Formular wird im Seminar archiviert. Es unterliegt dann Ihrer Verantwortung dafür zu sorgen, dass Sie vom Leiter der noch fehlenden zweiten Veranstaltung nach deren Abschluss einen Schein erhalten, mit dem Sie im Anschluss bei Frau Hartje die Aufhebung des „Vorbehalts“ und den Eintrag in flexnow beantragen können.

Das Modul „Fachdidaktik“ schreibt folgendes vor:

1. Hauptseminar
2. Fachdidaktik Vertiefung.

Prüfungsvorleistung ist ein Referat in der Fachdidaktik Vertiefung. Das Modul schließt mit einer Prüfungsleistung ebendort ab.

Empfohlen wird, das Seminar und die Fachdidaktik parallel (oder das Seminar vor der Fachdidaktik) zu besuchen; sollten Sie in Ausnahmefällen zu einer gegenläufigen Reihenfolge (erst Fachdidaktik, dann Hauptseminar) genötigt sein, müssen Sie in Eigeninitiative dieses „gegenläufige“ Verfahren zu Beginn (!) der ersten (!) von beiden Veranstaltungen dem jeweiligen Veranstaltungsleiter anzeigen und eine Einverständniserklärung unterschreiben, dass eine Verbuchung der Credits erst nach Abschluss des Hauptseminars erfolgen kann. Es unterliegt dann Ihrer Verantwortung dafür zu sorgen, dass Sie vom Leiter der noch fehlenden zweiten Veranstaltung nach deren Abschluss einen Schein erhalten, mit dem Sie im Anschluss bei Frau Hartje die Aufhebung des „Vorbehalts“ und den Eintrag in flexnow beantragen können.